

WIKIPEDIA-EINTRAG "ORIENTALISMUS"

Wikipedia ist eine Online-Enzyklopädie, an der jeder und jede mitschreiben kann. So werden Informationen zu Themen jeglicher Art zusammengetragen und dokumentiert. Das bedeutet auch, dass nicht alle Informationen korrekt und wissenschaftlich haltbar sind. Oft findet man auch Aussagen, die stark von der persönlichen Sichtweise des Autoren oder der Autorin geprägt ist. Gerade bei Themen, die umstritten sind, ist es daher wichtig, weitere Quelle heranzuziehen, um gesichertes Wissen zu erhalten. Dennoch eignet sich Wikipedia, um einen ersten Einblick in ein neues Themengebiet zu bekommen.

Orientalismus

- 5 Mit dem Begriff Orientalismus bezeichnet Edward Said in seinem 1978 erschienenen Werk den eurozentrischen, westlichen Blick auf die Gesellschaften des Nahen Ostens bzw. die arabische Welt als einen „Stil der Herrschaft, Umstrukturierung und des Autoritätsbesitzes über den Orient“. Dieses Denken drücke ein Überlegenheitsgefühl gegenüber dem Orient aus und sei ein Teil der modernen politischen und intellektuellen Kultur unserer Gegenwart. Es stelle sich als Diskurs dar, in dem der „aufgeklärte Westen“ den „mysteriösen Orient“ gleichermaßen verhandele wie beherrsche und zeichne sich durch die ungebrochene Tradition einer tief sitzenden Feindseligkeit gegenüber dem Islam aus.
- 10
- 15 In seiner Studie beschränkt Said seine Kritik des „akademischen Orientalismus“, d. h. des akademischen Fachs Orientalistik bzw. Islamwissenschaft, auf das ausgehende 19. und frühe 20. Jahrhundert.
- 20 Seine Thesen, (...) haben seither für heftige Kontroversen gesorgt. (...) Said (analyisierte) Werke britischer und französische Wissenschaftler und Schriftsteller und arbeitet dabei heraus, dass es hierbei nicht um eine objektive Betrachtung der Situation gehe. Vielmehr drücke sich in den Arbeiten ein kolonialistischer Ansatz aus, der dem Machtverhältnis zwischen Kolonialisten und Kolonialiserten entspreche.
- 25 Westliches Denken sei geprägt davon, Definitionen über Gegensätze herzustellen. Während der „Westen“ als die Zivilisation an sich angesehen werde, erscheine der Orient mysteriös und bedrohlich. Durch Herrschaftswissen sähen sich westliche Autoren in der Lage, die Situation und die Menschen des Orients zu definieren und nähmen ihnen damit ihr Selbstbestimmungsrecht. Aus dieser Definitionsmacht resul-



WIKIPEDIA
Die freie Enzyklopädie

Material 2

- 30 tierten exotistische, kulturalistische und auch offen rassistische Bilder, welche der Legitimierung der Kolonialisierung des Orients dienten. (...)
- Kritik an orientalistischen Positionen hat es schon lange vor Suids Veröffentlichungen gegeben. So hat Nâzım Hikmet 1925 gegen die romantisierenden und exotistischen Positionen des französischen „Türkeiliebhabers“ Pierre Loti gedichtet:
- 35 „Das ist der Orient, wie ihn der französische Dichter sah! Das ist der Orient der Bücher, von denen pro Minute eine Million gedruckt werden! Doch es gab weder gestern, noch gibt es heute so einen Orient und es wird ihn auch morgen nicht geben!“ [Nâzım Hikmet: aus: Piyer Loti, 1925]
- 40 Die Suidsche Analyse birgt trotz ihrer Brillanz sowohl in methodologischer als auch in inhaltlicher Hinsicht einige Schwachstellen, etwa hinsichtlich der mangelnden geographischen Spezifizierung oder auch hinsichtlich der fehlenden zeitlichen Eingrenzung. Inhaltlich ist u.a. die homogene Darstellung des orientalistischen Diskurses problematisch, da dadurch die Unterscheidung zwischen Orient und Okzident, die es aufzuheben gilt, zementiert wird und beständig ein realer Orient impliziert wird.
- 45 Neuere Fallstudien wie diejenigen von Urs App zeigen, dass religiöse und weltanschauliche Ideologien von Orientalisten oft eine viel wichtigere Rolle spielten als Kolonialismus und Imperialismus und dass der "Orient" viel weiter gefasst werden muss als dies bei Said und seinen Epigonen der Fall war. Dies ist mit ein Grund, warum Staaten wie Deutschland, die von Said fast gänzlich übersehen wurden, eine äußerst wichtige Rolle im Orientalismus spielen konnten.
- 50 Inzwischen wurde das Konzept über den von Said untersuchten Nahen Osten hinaus auch auf andere außereuropäische Kulturen angewandt.

Quelle: "Orientalismus", Wikipedia (de.wikipedia.org) [30. Sep. 2013]

Arbeitsauftrag

1. Lest den enzyklopädischen Text und gebt ihn mündlich in eigenen Worten wieder!
2. Erläutert Nâzım Hikmets Aussage, es gehe ihm darum, "die Unterscheidung zwischen Orient und Okzident" aufzuheben.
3. Bewertet seine Aussage, "den Orient" gäbe es nicht.
4. Nennt Gründe, warum Edward Suids Thesen umstritten sein könnten.
5. Diskutiert, welche Folgen eine solche Kontroverse für die Zuverlässigkeit dieses Wikipedia-Eintrages haben kann.
6. Nehmt auf der Grundlage dieses Textes zu der Filmsequenz von Bibi Blockberg (Material 1) Stellung.